

Bericht der Bürgermeisterin seit GV am 18.12.2013

- Grundschule Damshagen

- 09.01.14 Information per Mail durch den LK über das Schreiben der Schulleitung an das Staatl. Schulamt Schwerin und die daraus resultierende Gesundheitsgefährdung für Schüler und Lehrer
- 16.01.14 Probenentnahme des Schimmels im Lesezimmer durch Gesundheitsamt
- 20.01.14 Zwischenbericht des Gesundheitsamtes über die besondere Gefährdung durch die gefundene Schimmelpilzgattung am späteren Nachmittag
- darauf folgten noch am selben Abend diverse Telefonate mit Amt, Schulleitung und Schulrat - Beschluss des Schulamtes bzgl. einer Untersagung einer weiteren Nutzung des H-Gebäudes bis zur Klärung
- 21.01.14 Besprechung in GS Damshagen zur weiteren Vorgehensweise mit
 - Schulleitung Fr. Schuster
 - Gemeinde (Hr. Heidmann, Fr. Luckmann, Fr. Krüger)
 - Staatl. Schulamt (Hr. Gatz = Schulrat, Hr. Breithaupt = Justiziar)
 - LK (Fr. Weiß)
 - Amt (Fr. Pardun, Hr. Longerich)
- ab 21.01.14 vorübergehende Beschulung im I-Gebäude
- 23.01.14 Besprechung und Begutachtung des GS durch das LaGuS = Landesamt für Gesundheit und Soziales
 - 2 Mitarbeiterinnen des LaGuS Abteilung Arbeitssicherheit
 - Schulrat Hr. Gatz
 - Schulleitung Fr. Schuster
 - LK Fr. Sturmheit
 - Gesundheitsamt Fr. Klein
 - Amt Hr. Longerich, Fr. Pettkus
 - Gemeinde Fr. Luckmann, Fr. Krüger
 - Festlegungen:
 - Entnahme weiterer Proben
 - Beauftragung eines Gutachtens
 - auch vorübergehende Beschulung im I-Gebäude untersagt
 - Nutzung beider Gebäude nur nach Wiederherstellung aller Sicherheitsbestimmungen zulässig
 - Auslagerung des Schulbetriebes an die GS Boltenhagen
- 24.01.14 Elternversammlung – Information zur Auslagerung, Busverbindungen
- 27.01.14 Dringlichkeitssitzung GV zum Schimmelbefall und weiterer Vorgehensweise
- 30.01.14 Begutachtung durch die Gebäudeversicherung
- 03.02.14 Gespräch mit Reinigungsfirma bzgl. Schule und Halle

- **sonstige Termine:**

- 19.12.13 Scheckübergabe mit VR-Bank für Spielplatz Rolofshagen
- 07.01.14 Erstellung eines Sitzungsplanes für die Gemeindevertretung Damshagen gemeinsam mit Herrn, Heidmann, Herrn Oldenburg, Frau Luckmann
- 09.01.14 Besichtigung der Linden in Gutower Str. gemeinsam mit Herrn Heidmann und Herrn Oldenburg
- 15.01.14 inoffizielle GV zur Abstimmung der weiteren Vorgehensweise zur Kreistagssitzung
- 16.01.14 Vorstellungsgespräche Amt
- 23.01.14 Selendo Parin – Vorstellung weiterer Bauvorhaben
- 30.01.14 LK Gieratz/von Bötticher bzgl. Fördermöglichkeiten Zuwegung Alte Schmiede
- 30.01.14 SA
- 04.02.14 BA

Stand: 03.02.14

Weitere Termine – Stand 19.02.2014

- 17.02.2014 – Gespräch mit der Initiative zur Unterstützung der Grundschule Damshagen
- 18.02.2014 – OZ-Forum zum Schulstandort Damshagen

Amt Klützer Winkel

Schloßstraße 1
23948 Klütz

Bericht der Bürgermeisterin

Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Klützer Winkel

Anlass:	Dringlichkeitssitzung
Sitzungstermin:	Dienstag, 21.01.2014
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	19:15 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal des Amtes, Klütz, Schloßstraße 1

- 6** **Beschluss zur Wahl der Gemeindegewahlleitung des Amtes Klützer Winkel für die Kommunalwahlen am 25. Mai 2014**
Vorlage: AA Amt/14/8012

Beschluss:

Auf Grundlage des § 9 Abs. 3 des Gesetzes über die Wahlen im Land Mecklenburg-Vorpommern (Landes- und Kommunalwahlgesetz- LKWG M-V) wählt der Amtsausschuss des Amtes Klützer Winkel, die stellvertretende Leitende Verwaltungsbeamtin, Frau Maria Schultz, als Gemeindegewahlleiterin und Herrn Thomas Zellner, als stellvertretenden Gemeindegewahlleiter.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:	.13
davon anwesend:	.9
Zustimmung:	.9
Ablehnung:	.0
Enthaltung:	.0
Befangenheit:	.0

- 7** **Beschluss der Anzahl der weiteren Mitglieder im Gemeindegewahlausschuss des Amtes Klützer Winkel für die Wahlen der Bürgermeister und Gemeindevertretungen am 25. Mai 2014**
Vorlage: AA Amt/14/8011

Beschluss:

Auf Grundlage des § 10 des Gesetzes über die Wahlen im Land Mecklenburg-Vorpommern (Landes- und Kommunalwahlgesetz- LKWG M-V) legt der Amtsausschuss des Amtes Klützer Winkel die Anzahl der weiteren Mitglieder des Wahlausschusses auf sieben Mitglieder fest. Jede amtsangehörige Gemeinde soll vertreten sein.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:	.13
davon anwesend:	.9
Zustimmung:	.9
Ablehnung:	.0
Enthaltung:	.0
Befangenheit:	.0

Nichtöffentlicher Teil

9.2 Vorstellungsgespräche Gremiendienst

Einstellung erfolgt zum 01.03.2014.